



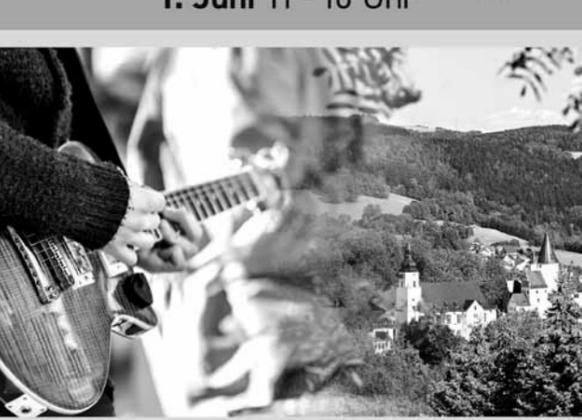
ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

DER GROSSEN KREISSTADT SCHWARZENBERG

Herausgeber: Große Kreisstadt Schwarzenberg · Straße der Einheit 20 · 08340 Schwarzenberg

Tipps & Termine

Willkommen zum Warm-up für das R.SA-Festival in der Schwarzenberger Altstadt



Stimmen Sie sich ein, auf das große Oldie-Event auf der Waldbühne Schwarzenberg:

Veranstalter: Rinkeller Schwarzenberg · Partner: Stadtverwaltung Schwarzenberg, Musikhaus Philipp, Kunst und Kneipe Schwarzenberg-Information, Oberes Tor 5, Telefon 03774/22540, am Veranstaltungstag bis 17 Uhr

Verkehrsrechtliche Hinweise anlässlich des R.SA-Festivals 2019

Am Samstag, dem 1. Juni 2019, treffen sich wieder tausende Oldie-Fans auf der Schwarzenberger Waldbühne zum R.SA-Festival 2019. Um dieser Situation gerecht zu werden, machen sich verkehrsrechtliche Änderungen notwendig.

Bereits ab Mittwoch, 29. Mai 2019, 8:00 Uhr, kann auf der Straße Am Rockelmann nicht mehr geparkt werden. Die einzige Zufahrt zur Waldbühne muss frei bleiben zur Anfahrt und für Lkw-Transporte.

Am Veranstaltungstag gibt es im Stadtteil Rockelmann Einschränkungen und Sperrungen, die entsprechend ausgeschildert und von den Fahrzeugführern und Anliegern unbedingt zu beachten sind. So wird unter anderem die Straße Am Rockelmann als Zufahrt zur Waldbühne für den Fahrzeugverkehr gesperrt. Ab 14:00 Uhr ist die Einfahrt in die Bermsgrüner Straße vom Pappelweg aus nur noch für Fahrzeuge mit Sondergenehmigung möglich. In diesem Bereich sind Behindertenparkplätze eingerichtet. Die gesamte Bermsgrüner Straße wird an diesem Tag als Einbahnstraße ausgeschildert.

Im Stadtgebiet werden zusätzliche Parkmöglichkeiten eingerichtet. Die Wiese am oberen Zugang zur Waldbühne und die Wiese am Pappelweg (gegenüber der Einfahrt in die Bermsgrüner Straße) stehen nicht zur Verfügung. Als Ausgleich dafür werden u.a. Parkflächen am Heinrichsweg (Ortsausgang Richtung Sosa an der Eibenstoker Straße) und am Bockauer Weg angeboten.

Um die Besucher schnell und sicher zur Waldbühne zu bringen, wird von 15:30 Uhr bis 19:00 Uhr und von 23:30 Uhr bis 1:30 Uhr ein Buspendelverkehr zwischen den Parkplätzen eingerichtet. Die Wiesenfläche am Bockauer Weg (P 24) ist nicht in den Buspendelverkehr eingebunden. Für die Besucher ist der kürzeste Fußweg zum Haupteingang ausgeschildert. Ebenfalls ohne Busanbindung ist der Parkplatz am Heinrichsweg (P 25).

Bitte beachten Sie die Beschilderungen und die geänderte Verkehrsführung. Für die einschränkenden Maßnahmen bitet die Stadtverwaltung um Verständnis.

Verschiedenes

Die 70. Sitzung des Technischen Ausschusses findet am Montag, dem 03.06.2019 um 17:00 Uhr im Bauhof, Beratungsraum 1. OG, Grünhainer Straße 32a in 08340 Schwarzenberg statt.

Die Tagesordnung finden Sie auf www.schwarzenberg.de (oben rechts - grauer Block „Ortsübliche Bekanntgaben der Großen Kreisstadt Schwarzenberg“).

Die Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Schwarzenberg hat am 26.03.2019 folgende Beschlüsse hinsichtlich der Auszahlung der Jagdpacht gefaßt:

- 1.) Es erfolgt eine Umstellung auf Barauszahlung bei der Mitgliederversammlung.
- 2.) Die Barauszahlung erfolgt nur noch alle 5 Jahre.
- 3.) Der Anspruch auf nicht abgeholte Jagdpachten verjährt nach 3 Jahren.
- 4.) Einzelne, nachträgliche Auszahlungen müssen individuell mit dem Jagdvorsteher abgestimmt werden.
- 5.) Für Einzahlungen, externen Zahlungsverkehr und Verwahrung der Gelder wird die Vereinbarung mit der Stadtkasse fortgeführt.

Im Vorfeld der nächsten Auszahlung wird die Jagdgenossenschaft im Amtsblatt entsprechend informieren. Für individuelle Rückfragen von Jagdgenossen steht der Jagdvorsteher gern zur Verfügung.

Aus gegebenen Anlaß weist die Jagdgenossenschaft darauf hin, daß die illegale Befahrung von Waldwegen eine Ordnungswidrigkeit darstellt und entsprechend geahndet werden kann.

Jagdgenossenschaft Schwarzenberg vertreten durch den Jagdvorsteher, Herrn Karsten Teubner

Neue Bänke für die Oberschule Stadtschule

Nun kann die warme Jahreszeit beginnen – im Außengelände der Oberschule Stadtschule wurden neue Bänke und Papierkörbe aufgestellt. Die 6 neuen Sitzbänke laden zum Verweilen an der frischen Luft ein. So können die Pausen in der Sonne genossen

werden, um neue Kraft für den Unterricht zu tanken. Die neuen Papierkörbe sorgen für Ordnung und Sauberkeit auf dem Schulhof. Finanziert wurden die Beschaffungen in Höhe von ca. 4.500 € durch die Stadtverwaltung Schwarzenberg.



Foto: Oberschule

„sozial – genial in Schwarzenberg“

Im April 2019 tagte der Begleitausschuss zum stadt-eigenen Förderprogramm „sozial-genial in Schwarzenberg“. Insgesamt lagen der Stadtverwaltung Schwarzenberg zu diesem Zeitpunkt 23 Anträge von Vereinen, Institutionen und Einzelpersonen mit einem Antragsvolumen

von 31.080,00 € vor. Davon wurden 13 Anträge vom Begleitausschuss bestätigt. Somit fließen Fördermittel in Höhe von insgesamt 14.100,00 € in die verschiedenen Projekte. Die übrigen Anträge wurden zurückgestellt bzw. durch den Begleitausschuss abgelehnt.

Kriminacht auf Schloss Schwarzenberg am 14.06.2019

Ob Bayern, Ostsee oder Eifel – Regionalkrimis gibt es mittlerweile viele. Die gesuchte Autorin liest am 14.06.2019 zur Schwarzenberger Kriminacht und siedelt ihre kriminellen Geschichten in der Oberlausitz an. In ihrem 3. Oberlausitzkrimi werden durch die Flut im August 2010 alte Gräber freigelegt...

Der heutige QR-Code führt Sie zu Autorin und Titel des Buches. Senden Sie die Lösung unter Angabe Ihrer E-Mail-Adresse oder Anschrift an: bibliothek@schwarzenberg.de oder per Post an:



Stadtbibliothek Schwarzenberg, Schulberg 1, 08340 Schwarzenberg, Kennwort Kriminacht
Einsendeschluss: 04.06.2019

Veranstaltung im Herrenhof am 2.6.19 entfällt

Die für den 2.6.19 im Rahmen der Bergbau-Erlebnistage Erzgebirge geplante Veranstaltung „Vom Bergbau zum Eisenwerk“ im Herrenhof Schwarzenberg muss leider abgesagt werden. Grund hierfür ist, dass die Bauarbeiten im Innen- und Außenbereich des Gebäudes noch nicht abgeschlossen sind. Unter anderem ist dadurch die Nutzung der Parkplätze im Außenbereich nicht möglich und die Zugangsmöglichkeiten zum Objekt sind stark eingeschränkt. Alternativ findet ebenfalls am **2.6.2019 eine geführte Familienwanderung** in Erla-Crandorf statt, bei der sich Interessenten zum Thema Bergbaugeschichte informieren können. Start ist 14:00 Uhr am Haltepunkt Erla gegenüber des Herrenhofs. Von dort geht es auf ca. sieben Kilometer unter anderem über den Eisenhüttensteiger rund um Erla-Crandorf. Erwachsene zahlen für die Teilnahme an der Wanderung 4,- €, Kinder unter 16 Jahren können kostenfrei teilnehmen. Fragen sind in der Schwarzenberg-Information unter Telefon 03774 22540 möglich.

und Lernbedingungen“, erklärte Wolff. Die förderfähigen Gesamtbaukosten belaufen sich auf fast eine halbe Million Euro. Die Fördergelder kommen aus dem Programm „Brücken in die Zukunft II“. Das Bauprojekt wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.

Unterstützer gesucht

In der Stadt Schwarzenberg wird seit 2011 der Bundesfreiwilligendienst durchgeführt. In diesem Zeitraum waren 55 Personen in den Einsatzstellen Bauhof, Friedhof, Kindertagesstätten und Museum PERLA CASTRUM beschäftigt. **Zur Zeit werden Unterstützer vor allem für die städtischen Kindereinrichtungen und den Friedhof gesucht.** Vereinbarungen können für Dienstbeginn ab Juli bis November 2019 geschlossen werden. Der Bundesfreiwilligendienst kann von Personen aller Altersgruppen geleistet werden. Die Dienstzeit beträgt 12 Monate. Freiwillige über 27 Jahre haben eine wöchentliche Arbeitszeit von 21 Stunden und erhalten dafür ein Taschengeld in Höhe von 200 €. Bei unter 27-jährigen muss der Dienst in Vollzeit durchgeführt werden, dem entsprechend be-

trägt das Taschengeld 390 €. Die Beiträge zur Versicherung werden durch die Stadt Schwarzenberg komplett getragen. Bei Personen, die bereits einen Bundesfreiwilligendienst von 18 Monaten geleistet haben, muss eine 5-jährige Pause gemacht werden. Entsprechend des Alters sind 12 oder 25 Seminartage in diesem Zeitraum zu absolvieren. Dabei arbeitet die Stadt Schwarzenberg überwiegend mit dem Verein „Freiwillig im Erzgebirge“ e.V. zusammen, wodurch eine breite Vielfalt unterschiedlicher Themen angeboten werden kann. Bei Interesse richten Sie bitte Ihre kurze Bewerbung mit Lebenslauf an: Stadtverwaltung Schwarzenberg Personalverwaltung Str. der Einheit 20 08340 Schwarzenberg

Barrierearme Sanierung Skigelände Jägerhaus

Im Ortsteil Jägerhaus befindet sich das bereits seit den 80-iger Jahren bekannte Skigelände, welches mit mehreren Bungalows bebaut ist. Das Gelände ist Eigentum der Stadt Schwarzenberg und zur Nutzung und Bewirtschaftung an den Skiclub Schwarzenberg e.V., einem Verein mit über 100-jähriger Tradition, verpachtet. Mit großem Engagement nutzt der Verein das Gelände für seine Zwecke und bietet gleichzeitig Touristen (Wanderer, Skifahrer, Radfahrer und Ausflügler) einen Anlaufpunkt. Die Wege im Gelände (zwischen den Gebäuden) sind teilweise verschlissen. Im Rah-

men des LEADER-Förderprogramms wurde ein Antrag gestellt. Bestandteil des Vorhabens sind der Neubau des Behinderten-WCs, Wegebau, Modernisierung vorhandener Toiletten und die Neubeschilderung der Gelände - Informationstafeln mit touristischer Ausschilderung. Die Vergabe der Baumeisterarbeiten erfolgte im Technischen Ausschuss der Stadt Schwarzenberg am 08.04.2019 mit Gesamtkosten von 73.786,10 €. Aktuell laufen die vorbereitenden Arbeiten im Tiefbau für die Errichtung der Kläranlage und Fundamentarbeiten vor den Gebäudekomplexen.

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

Zuständig für die Durchführung der ELER-Förderung im Freistaat Sachsen ist das Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft (SMUL). Referat Förderstrategie, ELER-Verwaltungsbehörde

IMPRESSUM

Verantwortlich für öffentliche Bekanntmachungen: Heidrun Hiemer, Oberbürgermeisterin der Großen Kreisstadt Schwarzenberg; Verantwortlich für „Tipps & Termine“ u. „Verschiedenes“: Katrin Hübner, Ines Baumgärtel, Stadtverwaltung Schwarzenberg, beides: Straße der Einheit 20, 08340 Schwarzenberg

Kultus-Staatssekretär Wolff übergibt Fördermittel an die Grundschule Erla-Crandorf (Erzgebirgskreis)

Kultus-Staatssekretär Herbert Wolff besuchte am 23. Mai 2019 die Grundschule Erla-Crandorf und übergab einen Fördermittelbescheid von rund 338.000 Euro. Mit dem Geld wird das Brandschutzkonzept umgesetzt. So erhält die Schule unter anderem einen zweiten Rettungsweg. „Die Baumaßnahmen sind unverzichtbar für sichere Lehr-

und Lernbedingungen“, erklärte Wolff. Die förderfähigen Gesamtbaukosten belaufen sich auf fast eine halbe Million Euro. Die Fördergelder kommen aus dem Programm „Brücken in die Zukunft II“. Das Bauprojekt wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.



Foto: Stadtverwaltung